

Betriebsbeschreibung Neubau Verpackungs-Lager-und Logistikzentrum, Abfüllung Störtebeker Braumanufaktur-Vorhabenbezogener Bebauungsplan 19, Erweiterung Brauerei

19.11.2015

1. Vorhaben

Die Störtebeker Braumanufaktur plant die Umverlegung von Lager und Logistik auf eine neue Betriebsfläche.

2. Beschreibung

Geplant ist der Neubau eines Verpackungs-Lager und Logistikzentrum, Abfüllung und damit unmittelbar verbunden eine Neustrukturierung der Logistikprozesse. Der Neubau dient der dauerhaften und stabilen Produktion am Standort und damit der Versorgung eines optimierten Verlade-und Versandprozesses. Die Produktionsplanung ist mit 250.000 hl Bier pro Jahr vorgesehen. Mit den alkoholfreien Getränken liegt die Abfüllkapazität bei 350.000hl. Die Anlieferung von Material in Form von Leergut, Service-und Zubehörartikeln erfolgt zukünftig über eine zentrale Anlieferung im neuen Logistikzentrum. Hierdurch werden Querverkehre auf dem Betriebsgelände vermieden. In der zu regulierenden Verkehrsplanung erwarten wir täglich bis zu 50 LKW Verkehre die durch Speditionstransporte erfolgen und somit die eingehenden Kundenaufträge abwickeln. Dies erfolgt mit entsprechenden Abholungen, Anlieferungen von Voll- bzw. Leergut. Weiterhin wird mit täglich 5 Transporten geplant, die die Anlieferungen von erforderlichem Produktionsmaterial, wie Roh-Hilfs-und Betriebsstoffe, sicherstellen. Zusätzlich erlaubt eine optimierte Steuerung der eintreffenden LKW die Reduktion von Standzeiten. Eingehende LKW werden zeitnah ent- und beladen. Wareneingänge werden sortiert, vorbereitet und systematisch in die dafür vorgesehenen Lagerbereiche verteilt. Warenausgänge werden gemäß Abruf als „Auftrag“ mit getakteten Routen auf den vorgesehenen Bereichen zusammengestellt. Für diese koordinierte und optimale Auslastung des neu zu errichtenden Baukörpers erfolgt die Implementierung einer Steuerung mit Hilfe eines Lagerverwaltungssystems. Durch die Verlagerung des Bereiches der Logistik vom jetzigen Standort in die dafür vorgesehene Baufläche, erfolgt eine Entzerrung der Funktionsbereiche und damit ein großer Abstand mit einer erheblich zu erwartenden Entlastung des Lärmpegels zum angrenzenden südlichen Wohngebiet. Um weitere Lärmimmissionen zu vermeiden, erfolgt der gesamte Be- und Entladeprozess in einer geschlossenen Verladehalle. Grundsätzlich wird modernste Technik eingesetzt, so dass der Lärmpegel auf ein Minimum reduziert wird. Ergänzend dazu wurde die Verkehrserschließung im Hinblick auf ein 3 Schichtsystem entsprechend angepasst so dass eine optimierte Straßenführung ohne Lärmbelästigung zu jeder Tageszeit gewährleistet werden kann.

Im Erdgeschoss des Logistikzentrums werden ca. 30 Mitarbeiter in drei Schichten

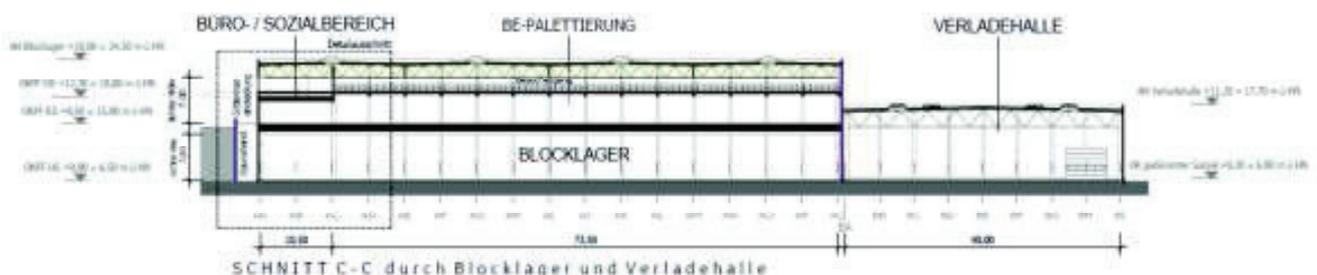
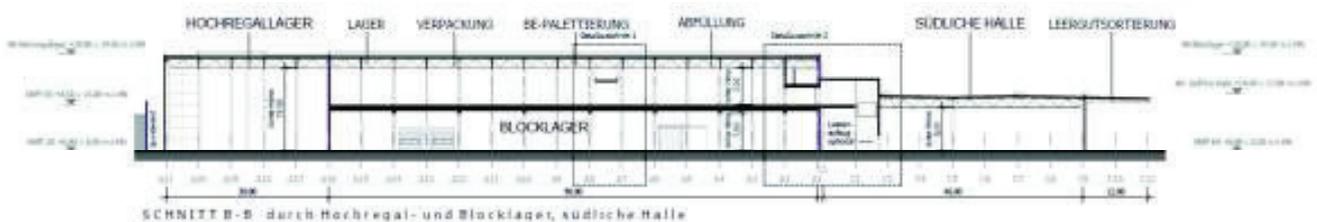
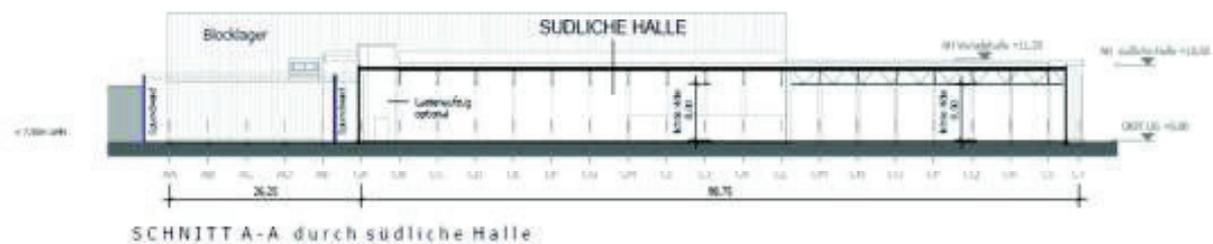
von Montag bis Samstag arbeiten. Gleiches gilt für das Obergeschoss mit den Bereichen Abfüllung, Palettierung und Verpackung. Hier werden ebenfalls 30 Mitarbeiter in drei Schichten von Montag bis Samstag arbeiten.

In der beschriebenen Transportabwicklung von Speditionstransporten erwarten wir eine zeitliche Aufteilung des Verkehrsaufkommens wie folgt:

- 42 LKWs Transporte Spedition tagsüber
- 8 LKWs Transporte Spedition nachts
- 5 LKWs Transporte Produktionsmaterial

Der Produktionsprozess der Abfüllung wird ebenfalls in den neuen Supply-Chain-Prozess vollständig integriert. Mit dem Ziel einer Ressourcenoptimierung wird in diesem Fall der alte Standort aufgegeben und es erfolgt prozessorientiert die Ausrichtung aller Arbeitsabläufe entlang der Wertschöpfungs- und Lieferkette vom Rohstofflieferanten bis zum Endkunden.

3. Übersicht Neubau Verpackungs-Lager- und Logistikzentrum, Abfüllung





4. Beschreibung der einzelnen Bereiche

4.1. Erdgeschoss

Hochregallager – Lagerbereich für Fertigartikel, Service-Zubehör- und Produktionsartikeln (Etiketten)

Fläche: ca. 2584,00 m²
 Höhe: 14,00m
 Stellplätze: ca. 4000
 Flurfahrzeug: 1 Schubmaster

Blocklager – Lagerbereich für Umsatzstarke Artikel- Waren als eigenproduzierte Getränke

Fläche: ca. 7500,00 m²
 Höhe: 06,80m
 Stellplätze: ca. 15.000
 Flurfahrzeug: 4 Gabelstapler (3fach-Gabel)

Verladehalle, Tiefnhof-östlicher Bereich – zentrale Anlieferung, Abholung von Voll- und Leergut

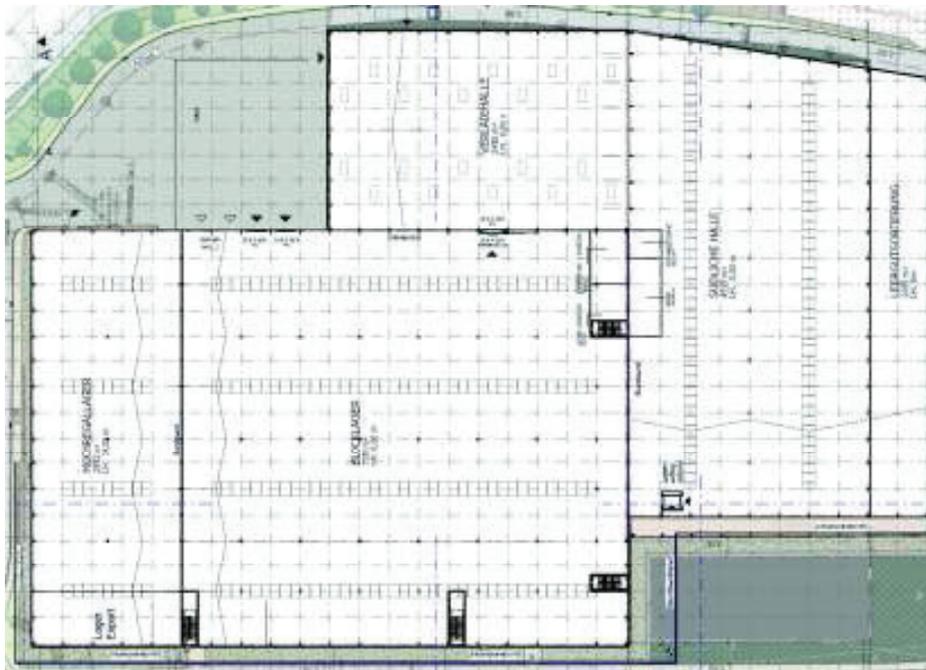
Verladehalle, Östlicher Bereich – Abholung von Voll- Anlieferung von Leergut

Komplette Be- und Entladung erfolgt in der Halle. Durch eine optimale Be- und

Verladefläche können 4 LKWs gleichzeitig be- und entladen werden. Bei 250.000hl Bier pro Jahr entspricht dies einem täglichen Verkehrsaufkommen von 10LKWs pro Tag. Die für die Produktion erforderlichen Roh- Betriebs- und Hilfsstoffe werden mit täglich bis zu 5 Transporten durchgeführt.

Leergutsortierung- südliche Halle

Die Leergutsortierung erfolgt über ein Palettzulaufband. Mit der Entpalettierung erfolgt die Sortierung der Kisten. Dafür werden diese durch einen Mitarbeiter auf das dafür vorgesehene Kistenband gestellt. Mit dem Prozess der Tiefensortierung des Leerguts erfolgt die manuelle Entnahme und Sortierung des Leerguts aus der Kiste. Das tiefensortierte Leergut läuft über ein Palettenablaufband und wird final als produktionsfähiges Leergut im Blocklager gelagert. Der gesamte Sortierungsprozess erfolgt zukünftig in der Halle. Damit wird nicht nur der Lärmpegel auf ein Minimum reduziert, sondern auch die Arbeitsbedingungen, durch den dann witterungsunabhängigen Standort, erheblich verbessert.



4.2. Obergeschoss

Räumlich sind in diesem Geschoss die Bereiche Abfüllung, Palettierung, Verpackung und ein Lager für Braumaterial vorgesehen.

Abfüllanlage – Produktionsanlage zum Abfüllen von Getränken

Fläche: ca. 2477,00 m²
Höhe: 7,00m

Im Hinblick auf die Produktionserweiterung ist ebenfalls eine Verlegung der derzeitigen Abfüllung in den Baukörper des jetzigen Logistikzentrums geplant. Diese Umverlegung ist im Rahmen unseres Vorhabens „Neubau Verpackungs-, Lager- und Logistikzentrum, Abfüllung“ geplant und erfolgt unmittelbar im Anschluss der Fertigstellung

Die neue Abfüllanlage soll schnellstmöglich im Obergeschoss der Halle installiert werden und befindet sich dann innerhalb des Baukörpers. Mit dem Einsatz von modernster Abfülltechnik erfolgt eine Reduzierung des Schalls um ca. 15% gegenüber der jetzigen Anlage (siehe auch Schallschutzgutachten UmweltPlan GmbH Stralsund). Durch diese Räumliche Verschiebung erfolgt auch hier eine entsprechende Entzerrung dieses Funktionsbereiches und somit eine erhebliche Lärmentlastung für das derzeit angrenzende Wohngebiet. Gleichzeitig erfolgt mit der geplanten Umverlegung eine radikale Reduzierung der derzeitigen Staplerwege. Der jetzige Standort wird durch die Verlegung der Abfüllanlage in die Logistikhalle entfallen.

Palettierung - Verkaufsartikel werden in Vollgutkisten auf Ladungsträgern zusammengefasst

Fläche: ca. 2016,00 m²
 Höhe: 7,00m

In diesem Bereich erfolgt die Palettierung der abgefüllten Produkte. Diese werden durch die Palettierung als Vollgutkisten automatisch auf Ladungsträgern zusammengefasst.

Verpackungsbereich – Um-und Verpackung zu Verkaufsartikeln

Fläche: ca. 2029,00 m²
 Höhe: 7,00m

Im Obergeschoss erfolgt die Veredelung der Produkte zu Geschenkartikeln. In diesem Bereich erfolgt die Um-und Verpackung der Halbfertigprodukte und die Konfektionierung der Baskets. In diesem Bereich sind ca. 300 Stellplätze für Halbfertigprodukte vorgesehen.

Lager – Produktionsmaterial Braumeister

Fläche: ca. 969,00 m²
 Höhe: 7,00m

